

■ Zur Deutschen Bundesbank

Die Deutsche Bundesbank ist die Zentralbank der Bundesrepublik Deutschland und damit die „Bank der Banken“. Seit 1999 ist sie zugleich Teil des Eurosystems, in dem sie zusammen mit den anderen nationalen Zentralbanken und der Europäischen Zentralbank für die gemeinsame Währung, den Euro, verantwortlich ist.

Einen Teil ihrer Aufgaben erfüllt die Bundesbank dezentral. Die Hauptverwaltung in Bremen, Niedersachsen und Sachsen-Anhalt ist der regionale Arm der Bundesbank in den drei genannten Bundesländern. Zu ihren Aufgaben zählen insbesondere operative Tätigkeiten bei der Refinanzierung, der Bargeldversorgung und bei der Bankenaufsicht sowie die Außendarstellung der Bank. Ihr zugeordnet sind die Filialen der Bundesbank in Göttingen, Hannover, Magdeburg, Oldenburg und Osnabrück.

■ Ihr Weg zu uns

Vom Bahnhof Göttingen (ZOB) mit dem Stadtbus der Linie 21 (Richtung Grete-Henry-Str.) oder den VSN-Bussen 150/154/155 bis zur Haltestelle „Gothaer Platz“. Von dort ca. 5 Minuten Fußweg bis zur Filiale.

■ Kontakt/Anmeldung

Kontakt:

Deutsche Bundesbank
Hauptverwaltung
in Bremen, Niedersachsen und Sachsen-Anhalt
Stab der Präsidentin
Georgsplatz 5, 30159 Hannover

Telefon: 0511 3033-2408

Telefax: 0511 3033-2260

E-Mail: veranstaltungen.hv-bns@bundesbank.de

Anmeldung:

Die Veranstaltung findet in hybrider Form statt. Eine Anmeldung ist erforderlich. Bitte teilen Sie uns bei Ihrer Anmeldung mit, ob Sie in Präsenz in Göttingen oder virtuell teilnehmen möchten. Falls Sie virtuell teilnehmen möchten, benötigen wir eine E-Mail-Adresse, an die wir die Einwahldaten senden können. Sie erhalten einige Tage vor der Veranstaltung per E-Mail die Anmeldebestätigung sowie eine detaillierte Beschreibung für Ihre Teilnahme und die benötigten Einwahldaten.

E-Mail: veranstaltungen.hv-bns@bundesbank.de

Die Teilnahme ist unentgeltlich.

Wir benachrichtigen Sie gern über weitere Veranstaltungstermine. Bei Interesse senden Sie uns bitte eine kurze E-Mail.

Ihre persönlichen Daten werden ausschließlich für diesen Zweck verwendet und nicht an Dritte weitergegeben.

Eine verteilungsbasierte Vermögensbilanz der privaten Haushalte in Deutschland – Ergebnisse und Anwendungen

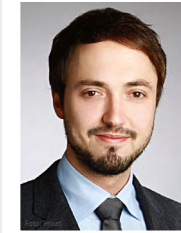


Die Veranstaltung findet in hybrider Form statt am **Mittwoch, 23. November 2022, 17:00 Uhr**
Deutsche Bundesbank
Filiale Göttingen
Danziger Straße 23
37083 Göttingen



Eine verteilungsbasierte Vermögensbilanz der privaten Haushalte in Deutschland – Ergebnisse und Anwendungen

Mittwoch, 23. November 2022,
17:00 Uhr



Dr. Alexander Erler
Zentralbereich Volkswirtschaft,
Deutsche Bundesbank

■ Programm

■ Themenschwerpunkt: Bundesbank / Finanzstabilität

- Begrüßung und Einführung
- Fachvortrag
Eine verteilungsbasierte Vermögensbilanz der privaten Haushalte in Deutschland – Ergebnisse und Anwendungen

Referent: Dr. Alexander Erler
Zentralbereich Volkswirtschaft,
Deutsche Bundesbank

Nach dem Referat besteht die Möglichkeit zur Diskussion.

■ Inhalt

Bisher war es nicht möglich, die Vermögensverteilung der privaten Haushalte in Deutschland auf Ebene der einzelnen Haushalte auf Quartalsbasis zu beschreiben. Mit der Erstellung der verteilungsbasierten Vermögensbilanz existiert nun jedoch ein neuer vorläufiger Datensatz, der zwei Datenperspektiven vereint: Er verknüpft die Haushaltsbefragung der Bundesbank „Private Haushalte und ihre Finanzen“ (PHF) mit den gesamtwirtschaftlichen Vermögensbilanzen. Mit diesem Datensatz können somit Analysen auf Ebene der einzelnen Haushalte zur Vermögens- und Verschuldungsentwicklung im vierteljährlichen Rhythmus durchgeführt werden. Vor diesem Hintergrund gibt Herr Dr. Alexander Erler einen Überblick über den Erstellungsprozess der verteilungsbasierten Vermögensbilanz. Dabei wird ferner die Entwicklung der Vermögensverteilung seit 2009 stilisiert betrachtet. Zudem werden Portfoliorenditen der einzelnen Haushalte im Zeitverlauf analysiert.

■ Zur Reihe „Forum Bundesbank“

Die Veranstaltungsreihe „Forum Bundesbank“ der Hauptverwaltung in Bremen, Niedersachsen und Sachsen-Anhalt richtet sich an ein interessiertes allgemeines Publikum. Vertreter der Bundesbank und/oder externe Fachleute referieren im Rahmen der Reihe allgemein verständlich zu Grundlagen und aktuellen Fragen des Geldwesens und der Notenbankpolitik.